

Inhalt

Dank	5
Einführung	15
/	
Teil 1	
Die Botschaft und die Zeugen	
1 <i>Eine Religion der Menschuerbung</i>	22
Wie Franziskus Weihnachten feierte	23
Was ist eigentlich franziskanisch?	23
Die „Weltlichkeit“ der franziskanischen Berufung	26
Der Missionsauftrag	32
2 <i>Die Franziskanische Familie</i>	35
Warum die ganze Welt Franziskus nachläuft	35
Die drei Orden	36
Eine Familie	44
/	
Teil 2	
Die Grundlagen	
1 <i>Die Bibel – Das Gottessein Gottes</i>	48
Wie Franziskus König Otto warnen ließ	48
Die Propheten	49
Die verfehlte Berufung der Priester	50
Die Aufgabe der Propheten	52
In der Nachfolge Jesu	53
Das Gottessein Gottes	55
2 <i>Eine faszinierende Grundlage der Mission</i>	62
Wie Franziskus die ersten Brüder in die Welt sandte	62
Der Kreuzzug und die Missionsreise des heiligen Franz	63
/	
Inhalt	9

Die Entdeckung der Kultur der Indigenas	185
Blinde Intoleranz und Gewalt	188
Noch einmal: Inkulturation	191
Teil 4	
Die sozial-politische Dimension	
1 Option für die Armen – Die besonderen Freunde Jesu	198
Von der Würde der Armen	198
Die Armut und die Armen zu Beginn des 3. Jahrtausends	199
Die Reaktion der Kirche	201
Die Armen im Alten Testament	201
Jesus und die Armen	202
Das Wörterbuch der Armut und Franz von Assisi	204
Die frühe franziskanische Bewegung	205
Zusammenfassende Perspektiven	208
2 Theologie der Befreiung – Bitte, lasst uns genauer hinschauen!	210
Wie Franziskus einem Lamm das Leben schenkte	210
Die neue Haltung der lateinamerikanischen Kirche:	
Option für die Armen	213
Die Grundfrage des Glaubens und das Reich Gottes	214
Die Träger der Befreiung	215
Widerstand gegen die Befreiungstheologie	216
Die bleibende Bedeutung der Befreiungstheologie	217
Die franziskanische Bewegung und die Befreiungstheologie	218
Die neue Chance	221
3 Kapitalismus – Wem gehört eigentlich was?	225
Gott oder Geld	225
Einige Begriffsbestimmungen	226
Die Macht des Geldes	227
Die wissenschaftlich-technische Revolution und ihre Auswirkung auf die Arbeitswelt	230
Das kapitalistische Denken: Der Neoliberalismus	231
Verheerende Folgen	232
Kritik am Kapitalismus	233
4 Der Marxismus – Solidarität und Teilen	247
Karl Marx – Leben und Lehre	247
Ausformungen des Marxismus	249

Kritische Anmerkungen	257
Franz von Assisi und der Marxismus	262
5 Frauen und Männer – Wo bleibt die Geschwisterlichkeit?	267
Franziskus und die Frauen	267
Das Phänomen des Sexismus	268
Antwort im Feminismus	272
Das Schuldbekenntnis der Kirche	274
Sexistische Aspekte der Kirchengeschichte	275
Ein neues Denken in der Kirche	277
Die franziskanische Herausforderung	278
6 Wissenschaft und Technik – Mensch und Schöpfung	284
Was Franziskus von der Wissenschaft hielt	284
Die zwei Gesichter von Wissenschaft und Technik	285
Folgerungen	289
Das christliche Schöpfungsverständnis	291
Franziskanische Aspekte	294
Techniknutzung ist nicht neutral	298
7 Einsatz für den Frieden – Die Ursehnsucht der Menschen	302
Wie Franziskus den Wolf von Gubbio zähmte	302
Wahrer Friede	309
Die franziskanische Alternative	306
Konflikt- und Leidensfähigkeit	307
Gewaltlos Frieden stiften	308
Aus der Gerechtigkeit Gottes leben	311
8 Der bleibende Auftrag	317
Der Traum des Papstes	317
Bekehrung: Für ein neues Denken in der Kirche	318
Zur Unterscheidung der Geister – Franziskanische Kriterien der Evangelisierung	321
Quellen	329

Das franziskanische „Missionsstatut“	65
Auswirkungen	68
3 Leitlinien aus unserer Zeit	70
Wie jede Zeit und auch die unsrige die Zeit Gottes ist	70
Die Franziskanische Familie als ganze ist missionarisch	70
Jeder Bruder ein Missionar, jede Schwester eine Missionarin	71
Grundhaltungen	72
Was bedeutet „Friede und Heil“?	75
Antwort auf einen Einwand	79
Praktische Folgerungen	79
4 Die Verkündigung des Wortes – Glaubhaft ist nur Liebe	120
Bruder Ägidius predigt	120
„Weh mir, wenn ich das Evangelium nicht verkündige!“	121
Die Gemeinschaft als Träger der Verkündigung	122
Predigt und Lebensstil	123
Der kontemplative Hintergrund der Verkündigung	126
Predigen aus erlebter Situation	127
Das Wort des Herrn verkünden	128
Aus der eigenen Geschichte predigen	128
Aus der Geschichte anderer predigen	129
5 Die säkularisierte Welt – Auch sie ist Be-Reich Gottes	131
Die ganze Welt ist unser Kloster	131
Der Begriff der Säkularisierung	133
Das Christentum und die Säkularisierung	137
Der „neue Humanismus“	139
Franziskanisches Zeugnis heute	140
6 Der Dialog mit anderen Religionen	142
Warum Franz von Assisi die Schriften der Menschheit achtete	142
Dialog: Begriffsklärung und Grundregeln	143
Das Christentum und die anderen Religionen	146
Dialog im alltäglichen Leben	150
Franziskanischer Dialog	151
7 Begegnung mit den Muslimen – Begegnung mit Freunden	155
Wie Klara den Sarazenen entgegengenahm	155
Das Zweite Vatikanische Konzil	156
Erste Internationale Islamkonferenz der Franziskaner in Assisi	156
Grundinformationen zum Islam	162
Das Phänomen des Fundamentalismus	166
8 Inkulturation – Gefragt sind Vertrauen und Bescheidenheit	170
Wie Franziskus von einer anderen Kultur lernte	170
Was ist Inkulturation?	170
Inkulturation als franziskanische Aufgabe	176
9 Der Traum von einer indianischen Kirche	180
Wie Franziskus in Machu Picchu vom Geist Gottes ergriffen wurde	180
Unchristliche Überheblichkeit	182
Die Franziskaner begegnen den „anderen“	182
Selbst- und Fremdeinschätzung	189
10 Inhalt	11

Teil 3 Die religiös-mystische Dimension

1 Kontemplation und Mission –	
Die ganze Welt ist unser Kloster	84
Als wäre es Gottes Stimme	84
Kontemplation – was ist das?	85
Der Rückzug – Die Welt innerhalb der Welt verlassen	88
Ihm leben, der für alle gestorben ist	91
Die Welt als Kloster – Kontemplation als Mission	92
Die Welt im Kloster	93
Die Zelle überallhin mitnehmen	93
„Mehr als Einsiedelei“ – Kontemplation als gelebte Wirklichkeit	94
Kontemplativ durch die Welt ziehen	95
2 Entscheidung für Christus und universale Weite	97
In alle Welt gesandt	97
Religiöse Überzeugung des 13. Jahrhunderts	98
Universale Grundeinstellung bei Franziskus	100
Ausschließliche Bindung an Jesus Christus	101
Bekehrung zur konzentrierenden Mitte	103
Brücken zu einem modernen Verständnis	103
3 Universale Versöhnung – Geschwisterlichkeit	108
Alle Geschöpfe sind Brüder und Schwestern	108
Ein Blick in unsere Welt	108
Die Poesie der frühen Berichte	110
Deutungsversuch	112